

Autorinnen und Autoren

Almasy, Karin (Mag. Dr. phil. MA), geb. 1985 in Klagenfurt/Celovec, Historikerin, Übersetzerin und Translationswissenschaftlerin an der Universität Graz, von 2016-2019 Mitarbeiterin am FWF-Projekt „Postcarding Lower Styria“. Forschungsschwerpunkte im Bereich der slowenisch-deutschen Wechselbeziehungen, der slowenischen Sprachentwicklung, der Nationalisierungsprozesse und der Translationsgeschichte. Autorin von *Wie aus Marburgern „Slowenen“ und „Deutsche“ wurden. Ein Beispiel zur beginnenden nationalen Differenzierung in Zentraleuropa zwischen 1848 und 1861*, Graz 2014 und *Kanon und nationale Konsolidierung. Übersetzungen und ideologische Steuerung in slowenischen Schullesebüchern (1848–1918)*, Wien/Köln/Weimar 2018.
karin.almasy@uni-graz.at

Bürgschwentner, Joachim (Dr. phil.), 2011-2018 Mitarbeiter am Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, seit 2015 Mitarbeiter im Stadtarchiv/Stadtmuseum Innsbruck. Seine Dissertation (2017) widmet sich der staatlichen Produktion von Ansichtskarten in Österreich während des Ersten Weltkriegs. Hauptforschungsinteresse ist die Kulturgeschichte des Ersten Weltkriegs, vor allem Kriegsfürsorge, (Bild)Medien, Propaganda, Zensur und Kunst.
joachim.b@gmx.at

Domej, Theodor (Mag. et Dr. phil.), geb. 1949 in Klagenfurt/Celovec. Studium der Slawistik und Geschichte an den Universitäten Wien und Klagenfurt. 1976-1990 Mitarbeiter am Slowenischen Wissenschaftlichen Institut (*Slovenski znanstveni inštitut*) in Klagenfurt/Celovec, 1990-1993 am Pädagogischen Institut des Bundes in Kärnten, 1994-1995 Universitätsassistent am Institut für Geschichte an der Universität Klagenfurt, 1996-2014 am Landesschulrat für Kärnten Fachin-

spektor für Slowenisch an den mittleren und höheren Schulen. Forschungsschwerpunkte: sprachliche, kulturelle und politische Geschichte und bildungsgeschichtliche Aspekte der Slowenen in Kärnten, Zusammenleben der deutsch- und slowenischsprachigen Bevölkerung von der Aufklärung bis zur Gegenwart.

marjeta@domej.at

Feichtinger, Johannes (PD Dr. phil.), Mitarbeiter der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, lehrt neuere Geschichte an der Universität Wien. Neueste Publikation u.a.: *How to write the Global History of Knowledge-Making. Interaction, Circulation and the Transgression of Cultural Difference*, hg. mit Anil Bhatti und Cornelia Hülbauer (= Studies in History and Philosophy of Science 53), Dordrecht/London/Heidelberg/New York: Springer 2020.

johannes.feichtinger@oeaw.ac.at

Ferlež, Jerneja (Dr.), geb. 1968 in Maribor, Ethnologin und Bibliothekarin an der Universitätsbibliothek Maribor (UKM). Als Ethnologin Beschäftigung mit Wohnkultur und dem Verhältnis von Mensch und Raum. Wissenschaftlicher, dokumentarischer und literarischer Zugang zur Fotografie als Quelle. Kuratorin der Ausstellung *Deutsche und Maribor* in der *Velika Kavarna* im Europäischen Kulturhauptstadtjahr Maribors 2012. Autorin von *Fotografiranje v Mariboru 1918-1941*, Maribor, 2002, *Mariborska dvorišča*, Maribor, 2001, *Stanovati v Mariboru*, Maribor 2009, *Josip Hutter in bivalna kultura Maribora*, Maribor, 2008, *Maribor paralaksa*, Ljubljana 2019.

jerneja.ferlez2012@gmail.com

Jakop, Tjaša (Dr.), Sprachwissenschaftlerin, Slowenistin und Dialektologin. Studium der Slowenischen Sprache, Literatur und Linguistik in Ljubljana. 2004 Dissertation zum Dual in den slowenischen Dialekten; 2008 Publikation von deren Ergebnissen (englisch: Bochum, slowenisch: Ljubljana). Ab 1998 Arbeit in der Dialektologischen Sektion des Instituts für slowenische Sprache an der Slowenischen Akademie der Wissenschaften (*Inštitut za slovenski jezik Frana Ramovša ZRC SAZU*) in Ljubljana. Forschungsschwerpunkte: slowenische Dialekte synchron und diachron, Morphologie und Geolinguistik. Mitarbeiterin im Projekt *Slovenski lingvistični atlas* (2011-) und Autorin zahlreicher darin enthaltener Sprachkarten und Kommentare.

jakop@zrc-sazu.si

Jaworski, Rudolf (Prof. em. Dr. phil.), 1987 – 2009 Direktor am Historischen Seminar der Universität Kiel/Abteilung Osteuropäische Geschichte, lebt seit 2014

in Konstanz. Arbeitsschwerpunkte: Vergleichende Geschichte Ostmitteleuropas; Geschichte Polens und der böhmischen Länder im 19. und 20. Jahrhundert; Nationalismus, Minderheitenfragen, Gedächtniskulturen, politische Ikonographie.

Kosi, Jernej (Doz. Dr.), geb. 1982 in Maribor, Historiker und Kulturosoziologe am Institut für Geschichte der Universität Ljubljana und Post-doc-Forscher am Institut für politische Geschichte in Budapest, von 2016-2017 Mitarbeiter am FWF-Projekt „Postcarding Lower Styria“. Forschungsschwerpunkte: Geschichte des Nationalismus, Geschichte des Ersten Weltkrieges, postimperiale Transition und Erinnerungspolitik. Er ist Autor von *Kako je nastal slovenski narod* ['Wie ist das slowenische Volk entstanden?'], Ljubljana 2012 und Koautor von *Temelji slovenstva* ['Die Fundamente des Slowenentums'], Zagreb 2019.
jkosi@gmail.com

Pfandl, Heinrich (ao. Univ.-Prof. Dr. phil.), geb. 1954 in Villach/Beljak, Slawist am Institut für Slawistik der Universität Graz. Jahresforschungsaufenthalte in Nancy (1974/75) und Moskau (1976/77 und 1981/82). Forschungsschwerpunkte im Bereich der sprachwissenschaftlichen Russistik (Sprachgeschichte, Soziolinguistik, Phraseologie), der russischen Kultur (Dichtung, Bardenlyrik, alternative Genres der Sowjetzeit), sowie ausgewählter Bereiche der Slowenistik. Dissertation zum Werk Vladimir Wysockijs (München 1993), Habilitation zum Erstsprachenverhalten von russischsprachigen Jugendlichen in der Emigration (Graz 2001). 2016-2020 Leitung des FWF-Projekts „Postcarding Lower Styria“.
heinrich.pfandl@uni-graz.at

Porod, Barbara (Dr. phil.), Chefkuratorin für die Provinzialrömische Sammlung und das Antikenkabinett am Universalmuseum Joanneum, Graz. Studium der Klassischen Archäologie in Graz. Forschungsschwerpunkte sind die sog. Norisch-pannonische Frauentracht und Geschichte und Theorie des Faches Archäologie.
barbara.porod@museum-joanneum.at

Sauerbrey, Martin (Mag. phil.), geb. 1982 in Bruck an der Mur, Historiker an der Universität Graz und am Boltzmann-Institut für Kriegsfolgenforschung in Graz, von 2017-2020 Mitarbeiter am FWF-Projekt „Postcarding Lower Styria“. Sein Schwerpunkt liegt auf den digitalen Geisteswissenschaften, Wissensmanagement und Datenbankerstellung.
martin.sauerbrey@uni-graz.at

Tropper, Eva (Mag. phil. Dr. phil.), geb. 1975, Historikerin, Kulturwissenschaftlerin und Kuratorin mit Schwerpunkt populäre Bildmedien. Forschungsschwerpunkte: Geschichte und Theorie der Postkarte, Fotografiegeschichte, Albumpraktiken. Projekte und Tätigkeiten an der Schnittstelle zur Museumsarbeit, Aufbau der digitalen *Postkartensammlung GrazMuseum Online*; von 2016-2020 Mitarbeiterin am FWF-Projekt „Postcarding Lower Styria“, seit 2018 im Leitungsteam der Museumsakademie Joanneum. Herausgeberin (gem. mit Timm Starl) von *Zeigen, grüßen, senden. Aspekte der fotografisch illustrierten Postkarte (= Fotogeschichte 118, 2010)* und *Format Postkarte. Illustrierte Korrespondenzen, Wien 2014*.

eva.tropper@museum-joanneum.at

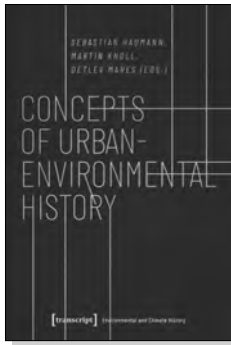
Geschichtswissenschaft



Reinhard Bernbeck

Materielle Spuren des nationalsozialistischen Terrors Zu einer Archäologie der Zeitgeschichte

2017, 520 S., kart., 33 SW-Abbildungen, 33 Farabbildungen
39,99 € (DE), 978-3-8376-3967-4
E-Book: 39,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-3967-8



Sebastian Haumann, Martin Knoll, Detlev Mares (eds.)

Concepts of Urban-Environmental History

February 2020, 294 p., pb., ill.
29,99 € (DE), 978-3-8376-4375-6
E-Book: 26,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-4375-0



Gertrude Cepl-Kaufmann

1919 – Zeit der Utopien Zur Topographie eines deutschen Jahrhundertjahres

2018, 382 S., Hardcover,
39 SW-Abbildungen, 35 Farabbildungen
39,99 € (DE), 978-3-8376-4654-2
E-Book: 39,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-4654-6

**Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten
finden Sie unter www.transcript-verlag.de**

Geschichtswissenschaft



Marc Junge

Stalinistische Modernisierung

Die Strafverfolgung von Akteuren des Staatsterrors
in der Ukraine 1939-1941

Februar 2020, 378 S., kart., Dispersionsbindung,
21 SW-Abbildungen, 4 Farbabbildungen
39,99 € (DE), 978-3-8376-5014-3
E-Book: 39,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-5014-7



Stefan Butter

Die USA und ihre Bösen

Feindbilder im amerikanischen Spielfilm 1980-2005

2019, 834 S., kart., Dispersionsbindung
49,99 € (DE), 978-3-8376-4976-5
E-Book: 49,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-4976-9



Verein für kritische Geschichtsschreibung e.V. (Hg.)

WerkstattGeschichte

steine

März 2020, 212 S., kart., Dispersionsbindung,
26 SW-Abbildungen
21,99 € (DE), 978-3-8376-5177-5

**Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten
finden Sie unter www.transcript-verlag.de**

